

Versagensängste

Beitrag von „Kairos“ vom 3. August 2025 21:32

[Zitat von bencha](#)

Edit: Und nach längerem Nachdenken merke ich auch, dass es zum Teil am Fach Geschichte liegt. Ist eigentlich mein stärkeres der beiden Fächer, aber so unkonkret und diskursiv, dass eine Stunde quasi für mich nie "zu Ende" vorbereitet sein kann. Und man dazu im Studium auch nicht wirklich einen deep dive in alle Epochen der Sek1 macht. Man muss quasi noch oft viel Zeit in das Einlesen investieren.

Ja, es ist super spannend und ich will dich auf gar keinen Fall bremsen. Aber stell dich darauf ein, dass du in der Schule vor allem absolute Basics vermitteln wirst, selbst in der Oberstufe. Außerdem hat jede Schulstunde nur einige wenige Stundenziele, auf die du dich konzentrieren musst. Viele Aspekte wirst du weglassen, da du sehr stark didaktisch reduzieren wirst, um jungen Menschen die Inhalte näherzubringen, die sie oftmals bereits in der nächsten Stunde nur noch ansatzweise wissen. Viele werden sich für dein Fach überhaupt nicht interessieren.

Darüber hinaus wirst du deinen Perfektionismus ablegen und routiniert arbeiten müssen. Brot-und-Butter-Stunden werden deinen Alltag prägen. Hin und wieder wird es aber natürlich auch Highlights geben.

Der von dir genannte fachliche Deep Dive ist sicherlich nützlich und deshalb studierst du auch, aber im Schulalltag reicht Grundwissen meist aus. Die Inhalte der Schule sind zumeist banal und du wirst mit deinem Wissen den Schülern meilenweit voraus sein.